

Datenerfassungsblatt Projektdaten

Vom Anwender (Planer) auszufüllen

Ausstellungsdatum: _____

Kunde: _____	
Projekt: _____	
Projektnr.: _____	
Verteilung (Bezeichnung der Anlage): _____	
Hersteller der Schaltgerätekombination: _____	
<input type="checkbox"/> Energie-Schaltgerätekombination (PSC), Bauartnachweis nach DIN EN 61439-1; -2; VDE 0660-600-1; -2	
<input type="checkbox"/> Installationsverteiler (DBO), Bauartnachweis nach DIN EN 61439-1; -3; VDE 0660-600-1; -3	
<input type="checkbox"/> Kabelverteilerschrank nach DIN EN 61439-5 <input type="checkbox"/> _____	
Bemessungsdaten der Schaltanlage: Bemessungsspannung U_e : _____ V Bemessungsfrequenz f_n : _____ Hz Netzsystem: <input type="checkbox"/> TN-C <input type="checkbox"/> TN-S <input type="checkbox"/> TT <input type="checkbox"/> IT Bemessungsstrom der Schaltanlage I_{nA} : _____ A Bemessungs- belastungsfaktor RDF: _____	Kurzschlussfestigkeit bedingter Bemessungskurzschlussstrom I_{cc} : _____ kA Bemessungskurzzeitstromfestigkeit I_{cw} : _____ kA Bemessungsstoßstromfestigkeit I_{pk} : _____ kA Bemessungsstoßspannungsfestigkeit (U_{imp}): _____ kV (Alle Werte nur soweit zutreffend eintragen.)
Bemerkungen: _____ _____ _____ _____	

Anlagen: 4 Seiten
 • Planungsschritte 1.1 - 1.4



Schritt 1

Sammeln aller Projektdaten

Schritt 1.1: Anschluss an das elektrische Netz

Eigenschaften	Angaben vom Planer / Kunde	Angaben vom Hersteller der SK	Planungsleitfaden VDE 0660-600-1 Beiblatt 1 Abschnitte
Nennspannung der Einspeisung	a.c. (AC) _____ V _____ Hz d.c. (DC) _____ V	$U_e =$ _____ V $f_n =$ _____ Hz	5.3 5.6
Netzsystem	_____ TN-C _____ TN-C-S _____ TN-S _____ TT _____ IT	_____ Schutz durch automatische Abschaltung der Stromversorgung (SK I) _____ Schutz durch Schutzisolierung (SK II)	7.3.2 Anforderungen Schutzleiter 7.3.4
Nennstrom	Einspeisestrom (Nennstrom Transformator / Vorgeschalte Schutzanlage)	$I_{nA} =$ _____ A	13.2 Bemessungsstrom, höchst zulässiger Strom
Kurzschlussfestigkeit	$I_{op} =$ _____ kA (I_k) (unbeeinflusster Kurzschlussstrom an den Einspeiseklemmen)	$I_{pk} =$ _____ kA $I_{cw} =$ _____ kA $I_{cc} =$ _____ kA	6.2 unbeeinflusster Kurzschlussstrom
Überspannung	Überspannungskategorie _____ III _____ IV	Bemessungsstoßspannungsfestigkeit _____ IV	5.4 transiente Überspannungen
Anschluss Zuleitung	_____ Von unten _____ Von oben _____ Kupferleiter _____ Aluminiumleiter _____ Anschluss über Reihenklemmen	_____ Einleiterkabel _____ Mehrleiterkabel _____ Anzahl _____ mm ² Querschnitt _____ Kupferleiter _____ Aluminiumleiter _____ Anschluss am Betriebsmittel _____ Anschluss über Reihenklemmen ↳ Angaben sind den Anschlussplänen zu entnehmen.	9.5 - 9.10 Kapitel: Art der Aufstellungen
Erfassen von Messdaten und Visualisierung	_____ Zähler _____ Messgeräte in Tür _____ Fernauslesung	<input type="checkbox"/> direkt <input type="checkbox"/> halb-indirekt _____ Bezug oder Lieferung	

Herstellung und Bau von Schaltanlagen nach DIN EN 61 439 (VDE 0660-600)



Schritt 1

Sammeln aller Projektdaten

Schritt 1.2: Stromkreise und Verbraucher

Art der Verbraucher / Stromkreise	Angaben vom Planer / Kunde			Abzuleitende Daten durch den Hersteller aus Schritt 2		VDE-Planungsleitfaden-Abschnitte
	Anzahl der Stromkreise	Art der Schutzeinrichtung	Bemessungsdaten der Verteiler	Bemessungsdaten des Stromkreises	Typ der Schutzeinrichtung	
ganze SK oder Gruppe von Stromkreisen				Bemessungsbelastungsfaktor (RDF) = _____		13.4
Verteilungsstromkreise für nachgeschaltete Unterverteiler	_____	_____ Sicherung _____ Leitungsschutzschalter _____ Leistungsschalter	$I_{nA} = \text{_____ A}$	$I_{nc} = \text{_____ A}$	_____	13.2 13.3
Einspeisefeld			_____ kW	_____ RDF $I_{nc} = \text{_____ A}$	_____	13.1
Anschluss-Speichersystem			_____ kW	_____ RDF $I_{nc} = \text{_____ A}$	_____	13.1
Endstromkreise:						
	Anzahl der Stromkreise	Art der Schutzeinrichtung	Bemessungsdaten der Verbraucher	Bemessungsdaten des Stromkreises	Typ der Schutzeinrichtung	
Steckdose	_____	_____ Sicherung _____ Leitungsschutzschalter _____ FI/LS Schalter	_____ kW	$I_{nc} = \text{_____ A}$	_____	13.3
Ohmscher Verbraucher, Heizung	_____	_____ Sicherung _____ Leitungsschutzschalter _____ Leistungsschalter	_____ kW	$I_{nc} = \text{_____ A}$	_____	13.3
Induktive Verbraucher, Motor, direkt	_____	_____ Sicherung _____ Leitungsschutzschalter _____ Leistungsschalter	_____ kW _____ $\cos \phi$	$I_{nc} = \text{_____ A}$	_____	13.3
Induktive Verbraucher, Motor, geregelt	_____	_____ Sicherung _____ Leistungsschalter _____ Herstellerangaben	_____ kW _____	$I_{nc} = \text{_____ A}$	_____	13.3



Schritt 1

Sammeln aller Projektdaten

- * Kapitel
 3.5 Aufstellungsbedingungen
 7 Betriebsbedingungen
 10 Transport, Lagerung und Aufstellung

Schritt 1.3: Aufstellungs- und Umgebungsbedingungen

Einsatzbedingungen	Angaben vom Planer / Kunde	Maßnahmen / Empfehlungen des Hersteller der SK		Auswahl
		Festlegung nach Norm DIN EN 61439-1 *	Die Angaben sind bei der Planung der SK zu berücksichtigen.	
Innenraum-Aufstellung	Atmosphärische Bedingungen			
	Fremdkörper / Staub	min. IP2X	Höhere Anforderungen der Produktnormen beachten	
	Fremdkörper - normal			
	Staub - in großen Mengen			
	Staub - leitfähig			
	Feuchte / Wasser			
	Tropfwasser			
	Gelegentliche Reinigungsvorgänge im Umfeld des Verteilers, Beanspruchung durch abgelenktes Wasser			
	Betriebliche Reinigungsvorgänge im Umfeld des Verteilers, Beanspruchung durch abgelenktes Wasser			
	Zeitweiliges Untertauchen			
Raum klimatisiert / Temperaturbereich	-5 bis +35°C	Verlustleistung der Schaltanlage für die Dimensionierung der Klimaanlage angeben.		
Raum belüftet / Temperaturbereich, Luftfeuchte	-5 bis +35°C 90 % bei 20°C / bis 50 % bei 40°C	8.1 Verlustleistung der Schaltanlage für die Dimensionierung der Belüftung / Raumgröße angeben. Höhere Umgebungstemperaturen sind bei der Planung zu berücksichtigen. -TAB-		
Freiluft-Aufstellung		UV-Beständigkeit	Höhere Anforderungen der Produktnormen beachten	
	geschützte Aufstellung / Temperaturbereich, Luftfeuchte (gegen Regen, Sonneneinstrahlung und Wind)	-5 bis +35°C 90 % bei 20°C / bis 50 % bei 40°C, kurzfristig 100 % bei 25°C	8.1 Maßnahmen gegen gelegentliche auftretende Kondenswasserbildung in Folge von Temperaturschwankungen können sein: belüften, beheizen, klimatisieren.	
	Fremdkörper / Staub	min. IP2X	Bei Staub in größeren Mengen eine höhere Schutzart, z.B. IP5X wählen.	
	Feuchte / Wasser	min. IPX1	Der Hersteller macht Angaben bzgl. der Eignung für die geschützte Installation ggf. durch zusätzl. Maßnahmen.	
	ungeschützte Aufstellung / Temperaturbereich, Luftfeuchte	-25 bis 35°C 90 % bei 20°C, bis 50 % bei 40°C kurzfristig 100 % bei 25°C	8.8 Höhere Umgebungstemperaturen / ggf. durch Sonneneinstrahlung sind entsprechend bei der Planung zu berücksichtigen. Maßnahmen gegen gelegentlich auftretende Kondenswasserbildung in Folge von Temperaturschwankungen können sein: belüften, beheizen, klimatisieren.	
	Fremdkörper / Staub	min. IP2X	Bei Staub in größeren Mengen eine höhere Schutzart, z.B. IP5X wählen.	
	Feuchte / Wasser	min. IPX3	Der Hersteller macht Angaben bzgl. der Eignung für die ungeschützte Installation ggf. durch zusätzl. Maßnahmen.	
Abmessungen für Transport und Aufstellung	Art der Aufstellung: Wandeinbau (Nische), Wandaufstellung, Freie Aufstellung auf Grundrahmen, Doppelboden	keine	Ausreichend Personal und Arbeitsmittel vor Ort	_____
	Gangbreiten / Fluchtwege: Raummaße und Zugangstüren	Siehe DIN VDE 0100-729	Mindestgangbreiten und Fluchtrichtung sind bei der Planung der SK zu berücksichtigen.	
	Verteiler: max. Abmessungen B x H x T max. Gewicht	keine	Eventuelle Einschränkungen sind anzugeben. (Transportösen)	B: _____ H: _____ T: _____ kg: _____
	Transport: max. Transportabmessungen B x H x T, max. Transportgewicht Transportart, z.B. Kran Zugänglichkeit auf der Baustelle	keine	Eventuelle Einschränkungen sind anzugeben, wie z.B. Transport nur stehend, max. Beschleunigungswerte.	B: _____ H: _____ T: _____ kg: _____

Herstellung und Bau von Schaltanlagen nach DIN EN 61 439 (VDE 0660-600)



Schritt 1

Sammeln aller Projektdaten

Schritt 1.3: Aufstellungs- und Umgebungsbedingungen

Einsatzbedingungen	Angaben von Planer / Kunde	Maßnahmen / Empfehlungen des Hersteller der SK		
		Festlegung nach Norm DIN EN 61439-1	Die Angaben sind bei der Planung der SK zu berücksichtigen.	Auswahl
Chemische Einflüsse	Art des Stoffes und Konzentration in der Luft / Produktionsprozess angeben.	keine	- Art des Werkstoffes der Kapselung - Geräteausführung „Chemie“ - besondere Aufstellung / Belüftung	
Mechanische Beanspruchung	Installationsverteiler Innenraumaufstellung Freiluftaufstellung	keine	Auswahl EN 62262 <input type="checkbox"/> IK 05 Kunststoffgehäuse <input type="checkbox"/> IK 07 Stahlblechgehäuse	
Gehäusematerial	Stahlblech Kunststoff	keine		
Gehäusefarbe			Kundenwunsch / Ausschreibung berücksichtigen	
EMV	Umgebung A nicht öffentliche oder industrielle NS-Netze / -bereiche / -Einrichtungen einschließlich starker Störquellen.	8.11	Bestätigung des Herstellers entsprechend der Umgebung A.	
	Umgebung B öffentliche NS-Netze wie z.B. Wohnen, Gewerbe und Kleinindustrie		Bestätigung des Herstellers entsprechend der Umgebung B.	

Generell gilt:

Bitte berücksichtigen Sie die Auswahlmöglichkeiten gemäß unseren Produktkatalogen!

Schritt 1.4: Bedienung

Eigenschaften	Angaben von Planer / Kunde	Angaben von Hersteller	Kapitel	Auswahl
Bedienung durch	Elektrofachkraft	IP XXB	8.3	_____
	Elektrisch unterwiesene Person	IP XXB		_____
	Elektrotechnische Laien	IP XXC	7.3.4	_____
Gerätebetätigung	Hinter der Tür / Deckel		11.2	_____
	Von außen			_____
Türverschluss	Schloss		7.2.3 Schwenkhebel	_____
	Für Halbzylinder (zentrale Schließanlage)			_____
	Andere			_____

Diese Angaben sind Vertragsbestandteil zum Herstellen der SK.

Freigabe Anwender (Planer) erteilt:

Unterschrift

Datum